

Presseinformation

14. Februar 2017

Digitale Zahntechnik ist Teil des „Netzwerk KOMZET“

Urkundenübergabe in der Gewerbe Akademie in Freiburg

Unser Zeichen: hwkdum

Pressestelle:
Martin Düpper
Gitta Liebig
Jürgen Galle

5 **Freiburg. Das Kompetenzzentrum Digitale Zahntechnik an der Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg trägt nun offiziell das KOMZET-Signet nach den Richtlinien der Bundesregierung. Nach einer mehrjährigen Projekt- und Anerkennungsphase überreichte Prof. Dr. Michael Heister vom Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) am 10. Februar die entsprechende Urkunde an Kammerpräsident Johannes Ullrich. Bereits seit dem 31. August 2016 ist das Kompetenzzentrum „Digitale Zahntechnik“ offiziell berechtigt, das KOMZET-Signet zu führen. Die Freude über den Erhalt dieser Urkunde war bei allen Verantwortlichen im Rahmen einer Feierstunde deutlich spürbar.**

Handwerkskammer Freiburg
Bismarckallee 6
79098 Freiburg

Postanschrift:
Bismarckallee 6
79098 Freiburg

Telefon 0761 21800-430
Telefax 0761 21800-333
Mobil 0171 86 59 953
presse@hwk-freiburg.de
www.hwk-freiburg.de/presse

15 Neben Professor Heister konnte Ullrich weitere Gäste begrüßen: Kerstin Steiner vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg, mit Obermeister Harald Prieß und Geschäftsführer Bernd Hackstock zwei Vertreter der Zahntechniker-Innung Baden-Württemberg sowie eine siebenköpfige Delegation der Karlsruher Carl-Engler-Schule, angeführt von Oberstudienrat Matthias Walter. Ullrich lobte die Arbeit der vergangenen Jahre, die einen wichtigen Beitrag für die Zukunftsfähigkeit des Zahntechnikerhandwerks darstellt. „Sie haben in den vergangenen Jahren, in denen sich unser Kompetenzzentrum Digitale Zahntechnik in der Projektphase befand und sich beweisen musste, großartige Arbeit geleistet. Ihr Verdienst ist es, dass wir heute die offizielle Urkunde als Kompetenzzentrum erhalten, und dass Freiburg schon jetzt in der Fachwelt weit über die Region hinaus bekannt ist und Maßstäbe setzt.“ Heister legte in seinen

20 Begrüßungsworten trotz allen digitalen Fortschritts großen Wert auf die Bedeutung des Menschen: „Bei allen technischen Innovationen müssen wir kreativ bleiben. Dafür braucht es Sie, die Praktiker aus dem Handwerk.“

35 „Handwerkliche Wurzeln – digital gekrönt“

Nachdem die Digitalisierung bislang im Bereich der Meistersausbildung Einzug gefunden hat, steht nun die Integration digitaler Einsatzmöglichkeiten in die Erstausbildung auf der Agenda der Verantwortlichen. Sonja Weiss, Ausbildungsmeisterin in der Zahntechnik

40 an der Gewerbe Akademie, stellte den Gästen hierfür das
Sonderprogramm „Dental Digital^{3d}“ vor. Unter dem Motto „Handwerkliche
Wurzeln – digital gekrönt“ geht es um die Frage, welches digitale Know-
how die angehenden Gesellinnen und Gesellen erlernen sollten und
welche handwerklichen Fertigkeiten nach wie vor ein unverzichtbares
45 Alleinstellungsmerkmal des modernen, innovativen Zahntechnikers
bleiben werden. Das Kompetenzzentrum Digitale Zahntechnik ist eines
von sieben Kompetenzzentren in Deutschland, welches im vergangenen
Oktober den Zuschlag zur Durchführung eines Sonderprogrammes zur
Digitalisierung von überbetrieblichen Bildungsstätten in
50 unterschiedlichen Handwerksberufen erhalten hat.

Mehr zum Kompetenzzentrum Digitale Zahntechnik unter
[www.zahntechnik.wissen-hoch-
drei.de/kompetenzzentrum_digitale_zahntechnik](http://www.zahntechnik.wissen-hoch-drei.de/kompetenzzentrum_digitale_zahntechnik)

55 +++ Bild: Freuten sich gemeinsam über die Zertifizierung des
Kompetenzzentrum Digitale Zahntechnik: (v.l.): Guido Bader,
Ausbildungsmeister Zahntechnik Gewerbe Akademie Freiburg, Dr. Dirk
F. Gebert, Leiter der Gewerbe Akademie, Prof. Dr. Michael Heister,
60 Bundesinstitut für Berufsbildung, Kerstin Steiner, Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg, Johannes
Ullrich, Präsident Handwerkskammer Freiburg, Joachim Rapp,
Koordinator Kompetenzzentrum Digitale Zahntechnik, Sonja Weiss,
Ausbildungsmeisterin Zahntechnik Gewerbe Akademie Freiburg, Rainer
65 Botsch, Geschäftsführer Handwerkskammer Freiburg. Foto:
Handwerkskammer Freiburg +++